Röhrenzusammenstellung.

Gruppe A indirekt geheizt für 4 V Wechselstrom.

REN 704 d Doppelgitterröhre.

Diese Röhre ist als Mischröhre für Ueberlagerungsempfänger entwickelt worden. Um Gitterstromdämpfungen zu vermeiden, ist eine Gittervorspannung von -1,5 erforderlich.

REN 904 Universaltriode.

Als Audion- und NF Verstärker mit Transform.Kopplung geeignet. Als Widerstandsverstärker sind folgende Daten zu empfehlen:

Anodenwiderstand = 0,02 MO

Gitterwiderstand = 0,3 MO /der nächsten Röhre/

Kopplungskapazität = 0,1 MF.

REN 914 Anfangsstufenröhre mit grosser Verstärkung.

Als Audion- und NF Verstärker in Widerstandskopplung geeignet.

REN 924 Binode.

Sie enthält ein Dioden- und Triodensystem für nachfolgende NF Verstärkung. Für verzerrungsfreie Gleichrichtung hochfrequent.Schwingungen bestimmt.

RENS 1204 Hochfrequenzschirmgitterröhre.

Speziell für Anodensperrkreisschaltungen geeignet.Es ist empfehlenswert die Schirmgitterspannung nicht über einen Vorschaltwiderstand, sondern durch eine Potentiometeranordnung zu gewinnen. Die Röhre arbeitet auch als Audion- und NF und ZF Verstärker, in Widerstandskopplung.

N a c h t r a g 1935/36.

Gruppe A für 4 V Wechselstrom

AB 2 D u o - D i o d e .

siehe AB 1

ABC 1 D u o - D i o d e - T r i o d e

Verwendungszweck wie REN 924. Als Regelröhre bei Schwundausgleichschaltungen bestens geeignet.

AC 2 T r i o d e.

Verwendungszweck wie REN 904. Bei Widerstandverstärkung sind folgende Werte günstig:

Anodenwiderstand ..... - 0.2 MO
Gitterwiderstand der nächsten Röhre ..... - 0.7 MO
Kopplungskapazität ..... - 10.000 cm

AF 3 R e g e l p e n t o d e .

siehe RENS 1294, maximale Regelspannung - 55 V.

AF 7 HF - P e n t o d e .

Als HF, NF und ZF Verstärker vorzüglich geeignet.

AH 1 H e x o d e .

Verwendungszweck wie RENS 1234, maximale Regelspannung - 20 V.

AK 2 O k t o d e .

Verwendungszweck wie AK 1.

AL I E n d p e n t o d e .

siehe RES 964.

AL 2 E n d p e n t o d e

indirekt geheizt. Verwendungszweck wie RENS 1384.

RE 604 k E n d t r i o d e .

siehe RE 604.

Gruppe C indirekt geheizt für Gleich- und Wechselstromnetz.

CBC 1 Duo-Diode-Triode.

siehe ABC 1.

CC 2 Triode.

siehe AC 2.

CF 3 Regelpentode.

siehe AF 3.

CF 7 Hochfrequenzpentode.

siehe AF 7.

CH 1 Hexode.

siehe AH 1.

Gruppe K direkt geheizt für 2 V Bateriebetrieb.

KBC 1 Duo-Diode-Triode.

siehe ABC 1.

KF 1 HF-Pentode.

Als HF und ZF Verstärker auch bei niedrigen Anodenspannungen vorzüglich geeignet.

KF 2 Regelpentode.

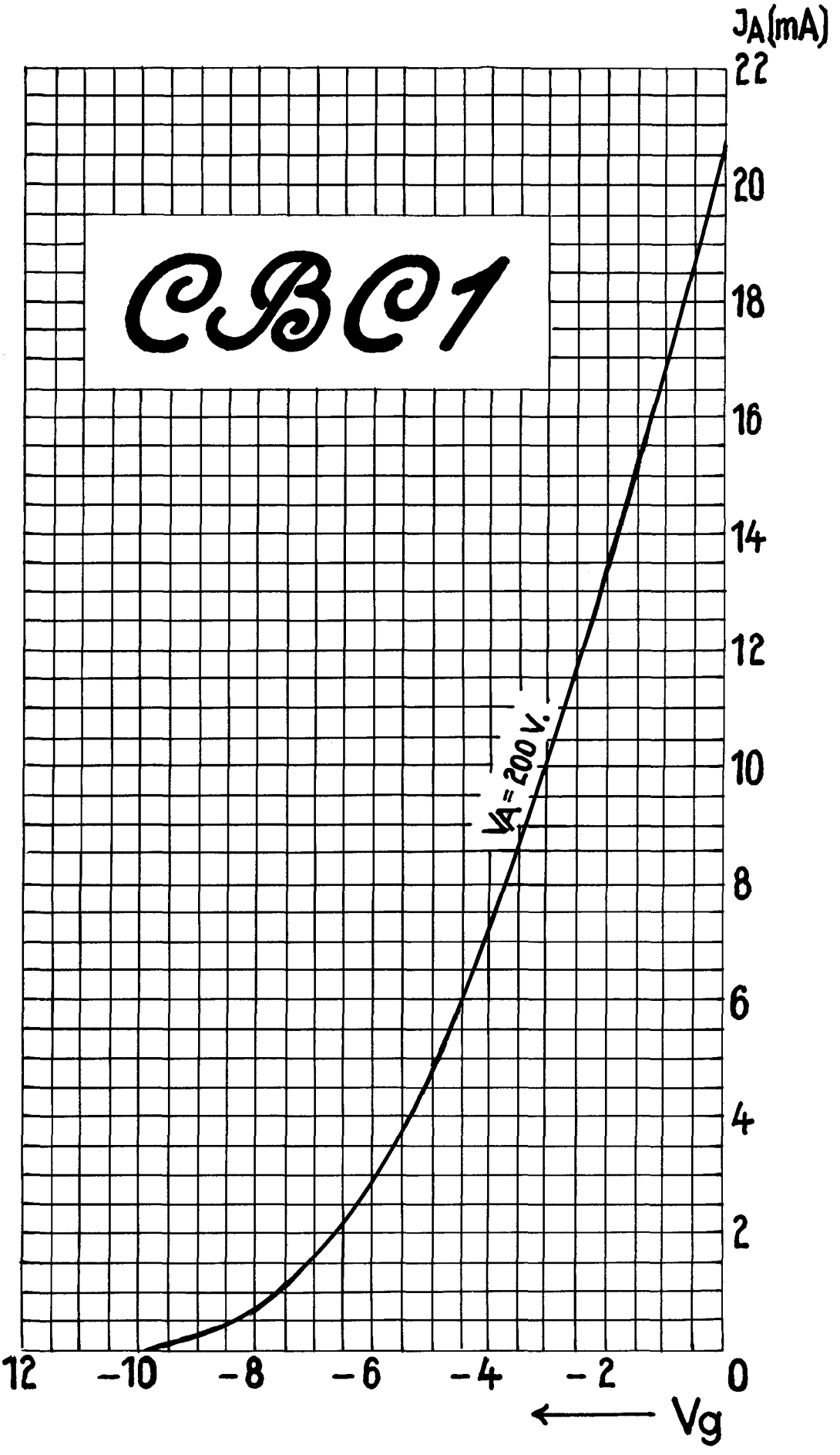
Für Baterieempfänger mit automatischer Lautstärkeregelung bestimmt. Geringe Anodenspannung.

KK 2 Oktode.

siehe AK 1.

RE 102 Triode.

Geeignet als
1./ Gittergleichrichter mit Widerstands- oder Transformatorkopplung.
2./ Anodengleichrichter.
3./ NF Verstärker mit Widerstands- oder Transformatorkopplung.


JA (mA)
22
20
18
16
14
12
10
8
6
4
2
0
CBC1
VA = 200 V.
12
-10
-8
-6
-4
-2
Vg